



Dr. Peter F. Flückiger  
Präsident

Olten, 20. März 2017

## **Jahresbericht 2016/2017**

### **1 Wissenschaftliche Tätigkeit**

#### **1.1 Tagungen**

keine

#### **1.2 Exkursionen**

Eine Jahresexkursion mit 42 Teilnehmenden (max. Teilnehmerzahl 40, viele Anmeldungen konnten nicht berücksichtigt werden)

Markus Juchli, dipl. Chemiker HTL/Direktor und Hardmut Bolz, dipl. Masch.Ing.  
HTL/Betriebsleiter: KEBAG auf dem Weg in die Zukunft – Besichtigung der  
Kehrichtverwertungsanlage in Zuchwil

#### **1.3 Vorträge**

Sechs Vorträge in den Naturmuseen Solothurn und Olten, die mit 20 bis 53  
Zuhörerinnen und Zuhörern gut besucht waren (Durchschnitt 40).

Prof. Dr. Stefan Brönnimann, Geographisches Institut und Oeschger Zentrum für  
Klimaforschung (OCCR) der Universität Bern: Was können wir vom «Jahr ohne  
Sommer» lernen? – Zum Einfluss von Vulkanen auf das Klima (Naturmuseum  
Solothurn)

Dr. Daniel Grob, ehem. Chefarzt der Universitären Klinik für Akutgeriatrie,  
Stadthospital Waid, Zürich: Was macht eine gute Medizin für alte Menschen? – Vom  
Guten in der Altersmedizin in der Schweiz (Naturmuseum Solothurn)

Maik Rehnus, Forschungseinheit Biodiversität und Naturschutzbiologie der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Birmensdorf: Der Schneehase im Wandel der Zeit (Naturmuseum Olten)

Prof. Dr. Donat Fäh, Schweizerischer Erdbebendienst, ETH Zürich: Wie erdbebengefährdet ist die Stadt Solothurn? (Naturmuseum Solothurn)

Denise Karp, Institut für Evolutionsbiologie und Umweltwissenschaften, Universität Zürich: Dem Nachwuchs auf der Spur – Forschungsprojekt zur Förderung des Feldhasen in der Schweiz (Naturmuseum Olten)

Vortrag von Prof. Dr. Marcel Tanner, Professor für Epidemiologie und Medizinische Parasitologie, Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut (Swiss TPH), Basel; Präsident der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT), Bern: Von Malaria bis Ebola – Biodiversität, die niemand braucht !?! (Naturmuseum Solothurn)

#### **1.4 Forschungsprojekte**

keine

#### **1.5 Publikationen**

Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Solothurn, Heft 43, 2017, 252 Seiten, im Druck

#### **2 Internationale Beziehungen**

keine

#### **3 Ausbildung, Koordination, Information**

Drei Versände an unsere Mitglieder. 16. August 2016: Einladung zur Jahres- exkursion und Einzug des Mitgliederbeitrages; 19. Oktober 2016: Versand des Leporellos «Vortrags- und Filmprogramm 2016/2017» und Einladung zum ersten Vortrag; 28. Februar 2017: Einladung zur Hauptversammlung und zum anschliessenden Vortrag.

Medienberichte:

- Über den Vortrag vom 21. März 2016: Am Reiseziel stinkt es nach faulen Eiern. «Tschuri» Die Bernerin Astrophysikerin Kathrin Altwegg berichtete über die Weltraummission «Rosetta». Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltnen Tagblatt vom 23. März 2016, S. 24

#### **4 Administrative Tätigkeit**

Je eine Vorstandssitzung und Hauptversammlung zur Erledigung der statuarischen Geschäfte

Stiftung Albert Grütter-Schlatter zur Ergänzung des solothurnischen Naturschutzfonds: keine Sitzung

#### **5 Mitgliederzahl**

Per 31. Dezember 2016: 291 (Vorjahr: 285)

Per heute: 292 (Vorjahr: 289)